
Subject: nebennierenproblem, zinkmangel, oder was anderes?

Posted by [dertim](#) on Tue, 01 Jul 2008 18:00:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey leute,

lass auch mal wieder von mir hören. und zwar hab ich ne frage an die experten unter euch also, wie ja sicher ein paar von euch schon wissen, hab ich diverse hautprobleme:

- starker haarausfall seit 18-19 im kompletten AGA-bereich. bis jetzt wirkt nichts richtig.
- seit der pubertät starke akne fast am kompletten oberkörper
- seborrhö im gesicht und vor allem auch auf der brust.
- behaarung fast am kompletten oberkörper

die sachen hat/hatte mein vater auch, aber insgesamt in deutlich milderer form. HA z.b. erst ab 40. nur vereinzelte haare auf dem rücken, usw.

wie ich auch schon berichtet habe, hab ich ja leider auch hyperhidrose (übermäßiges schwitzen) hauptsächlich an den händen u. füßen.

was ich aber noch nicht in betracht gezogen habe, ist meine sehr starke neigung zu striae (dehnungstreifen/schwangerschaftsstreifen)

ich hab die seit der pubertät an den knien (ärzte habens aufs wachstum geschoben). aber mein arsch ist auch voll mit den dingern. und der ist bestimmt nicht so rasend schnell gewachsen.. (hatte auch nie extreme wachstumsschübe).

also die normalen gründe für striae wähen ja große dehnungsvorgänge. entweder durch schwangerschaften, gewichtszunahme, bodybildung, oder so. aber ich hab mein ganzen leben schon leichtes untergewicht, bin ein mann und trotzdem voll mit den dingern??

vor allem: mein vater hatte nie welche und selbst meine mutter hat nach ihrer schwangerschaft mit mir keine zurückbehalten (obwohl das ja die meisten mütter tun).

und was noch dazu kommt: ich bekomm NEUE DEHNUNGSTREIFEN am Oberschenkel. bis jetzt stört mich das kosmetisch nicht arg, aber wenn das so weiter geht, bin ich irgendwann ja übersät mit den dingern???

als mögliche andere ursachen habe ich nur einen zu hohen kortisolspiegel oder zinkmangel gefunden.

noch zum psychischen: bin oft extrem niedergeschlagen und müde. schon seit jahren. ständig stark gestresst (da rührt glaube ich auch meine hyperhidrose her, wenn ich ein paar bier getrunken habe, ist die wie weggeblasen).

also, was könnte die sachen erklären?

zinkmangel: haarausfall, akne, striae, müdigkeit

irgendwas in richtung PCOS, late-onset AGS: akne, seborrhö, behaarung, haarausfall

morbus cushing (kortisol zu hoch): akne, HA, striae, hirsutismus (??)

was mich etwas verwirrt: dieses late onset ags wird ja mit kortison behandelt, hat also z.b. striae als nebenwirkung, wenn zu hoch dosiert.

zu late onset ags findet man leider nicht so viel im netz. und normalerweise wird da nie striae als symptom genannt. aber hier ist der erfahrungsbericht eines mannes:

http://de.geocities.com/los_aggs/pages/4_erfahrungsberichte/daten_erfahrungsberichte/erfahrungsbericht_thomas.pdf

Zitat:Im Alter von ca. 22 Jahren: auftreten von Striae unter den Achseln (bei meiner Schwester viel früher: stark ausgeprägte Dehnungsstreifen auf dem Bauch)

was würdet ihr alles untersuchen lassen?

kann ja auch sein, dass die sachen nichts miteinander zu tun haben. aber ich hab einfach so auffällig viele probleme, die alle mit den hormonen zusammen hängen können..

danke!

gruß, tim

edit: achja, was ich noch vergessen habe: ich hab ständig starke kopfschmerzen, vor allem hitze und anstrengung vertrag ich überhaupt nicht. mein vater meinte, er hätte das als kind auch gehabt, wär aber als jugendlicher/erwachsener weggegangen.

und noch was: schambehaarung hatte ich meines wissens nach auch relativ früh. auf jedenfall etwas vor der normalen pubertät. was ja wiederum auf einen gestörten androgenspiegel deuten würde?

Subject: Re: nebennierenproblem, zinkmangel, oder was anderes?

Posted by [pilos](#) on Tue, 01 Jul 2008 18:38:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu viel estrogen zu viel androstendion/dheas mal zum endokrinologen gehen und nicht spekulieren...

Subject: Re: nebennierenproblem, zinkmangel, oder was anderes?

Posted by [dertim](#) on Tue, 01 Jul 2008 18:42:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Die, 01 Juli 2008 20:38

zu viel estrogen zu viel androstendion/dheas mal zum endokrinologen gehen und nicht spekulieren...

ja schon, aber ich hab leider die befürchtung, dass man mich da unter umständen nicht ernst nimmt. nach dem motto AGA und starke behaarug ist ja ganz normal beim mann, die paar pickel.. und der einzige endokrinologe hier verlangt ne überweisung vom hausarzt..

Subject: Re: nebennierenproblem, zinkmangel, oder was anderes?

Posted by [kkoo](#) on Tue, 01 Jul 2008 18:54:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dertim schrieb am Die, 01 Juli 2008 20:42pilos schrieb am Die, 01 Juli 2008 20:38

zu viel estrogen zu viel androstendion/dheas mal zum endokrinologen gehen und nicht spekulieren...

ja schon, aber ich hab leider die befürchtung, dass man mich da unter umständen nicht ernst nimmt. nach dem motto AGA und starke behaarug ist ja ganz normal beim mann, die paar pickel.. und der einzige endokrinologe hier verlangt ne überweisung vom hausarzt..

ggf. hausarzt wechseln... falls der nicht überweisen will

Subject: Re: nebennierenproblem, zinkmangel, oder was anderes?

Posted by [dertim](#) on Wed, 02 Jul 2008 17:48:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey ihr,

hab noch ein paar fragen:

könnt irh mir sagen, welche werte ich genau untersuchen lassen soll?
bzw. kann ich verlangen, dass die untersucht werden, wenn ich es selbst zahl? (hoff mal, es geht nicht in die hunderte euro?)
und würde das dann zur not auch beim hausarzt gehen?

wenn ich die werte untersuchen lass, soll ich dann fin ein paar tage davor absetzen? oder nicht

und es dem arzt nur sagen?

wenn ich einen zinkmangeltest machen lassen will: iwe lange vorher sollte ich das zinkpräparat absetzen, welches ich zur zeit nehme?

danke euch!

gruß, tim
